



Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Straßen-/Verkehrsplaner*in (w/m/d) (Kennziffern 53/0130)

für die Sachbearbeitung in der Abteilung Verkehrsplanung und -technik des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr.

Mit rund 160.000 Einwohner*innen im Zentrum des Ruhrgebiets zählt Herne zu den Großstädten des Reviers und verfügt, neben einer verkehrsgünstigen Lage, über ein vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot bis hin zu Industriekultur und beeindruckender Architektur.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln in Sachen Chancengleichheit wurde die Stadtverwaltung Herne 2022 erneut mit dem Prädikat „[Total E-Quality](#)“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt.

Die Stadt Herne bietet unter anderem flexible Arbeitszeiten und die dauerhafte Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Neben einer hohen Arbeitsplatzgarantie, die die Planbarkeit der beruflichen Zukunft sichert, bestehen zahlreiche Möglichkeiten der Personalentwicklung. Begleitend werden Mitarbeitende mit einem aktiven Gesundheitsmanagement sowie bei der Nutzung nachhaltiger Mobilität unterstützt.

Vielfältig sind auch die angebotenen Aufgabenbereiche. Die Dienstleistungen der Stadt Herne reichen von den klassischen Verwaltungsaufgaben über Tätigkeiten in den Bereichen Technik, Bauen oder Kultur bis hin zu Arbeiten im Sozial- und Gesundheitswesen. Diese Vielfalt können nur wenige Arbeitgeber bieten.

Unsere Kernaspekte – *Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.* - werden von über 20 Fachbereichen und 37 Dienststellen vertreten. Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Der Fachbereich Tiefbau und Verkehr ist zuständig für die Abwicklung von Neubauvorhaben des Straßen- und Ingenieurbaus. In Teamarbeit werden alle Straßen- und Ingenieurbauwerke von der Finanzierungs-/Bauvorbereitung bis zur Abrechnung gebracht.

Im Team Verkehrsplanung erwarten Sie insbesondere folgende Aufgaben:

- selbstständiger und vollständiger Entwurf von Verkehrsanlagen (von der Grundlagenermittlung bis zur Ausführungsplanung) sowie die Erstellung der entsprechenden Beschlussvorlagen für die bürgerschaftlichen Gremien
- Begleitung externer Planungsleistungen im Rahmen der Objektplanung für:
 - Erschließungsanlagen (auch im Zuge entsprechender Verträge)
 - Straßenräume und Verkehrsknotenpunkte
 - Anlagen des ruhenden Verkehrs
 - Freiflächen
- Abstimmung überörtlicher Verkehrsplanung
- fachliche Begleitung von Bebauungsplan-, Rahmenplan- und Planfeststellungsverfahren sowie von Bauanträgen
- Durchführung von Ausschreibungsverfahren zu Ingenieur*innenleistungen samt Vertragserstellung

Wir erwarten von Ihnen:

- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom-Ingenieur*in FH, TH oder TU) der Fachrichtung Verkehrswesen oder vergleichbar, auch staatlich geprüfte*r Techniker*in mit entsprechender Zusatzqualifikation
- gute EDV-Kenntnisse (Office Paket, CAD)
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, mindestens auf dem Sprachniveau C1 (GER) (Nachweis mit einreichen)
- grundlegende Kenntnisse der im Tätigkeitsprofil formulierten Aufgaben
- kooperative und teamorientierte Arbeitsweise
- Eigeninitiative, ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, Verhandlungsgeschick und aktives Abstimmungsverhalten
- hohes Maß an Flexibilität und Organisationsvermögen
- sicheres und verbindliches Auftreten sowie kundenorientiertes Verhalten
- selbstständige, systematische und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Kenntnisse im Bereich BIM wünschenswert
- Berufserfahrung im Bereich der Planung von Verkehrsanlagen ist von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- ein **zunächst bis voraussichtlich zum 10.06.2026 befristetes** Beschäftigungsverhältnis (Elternzeitvertretung) in der öffentlichen Verwaltung in Vollzeit (39 Wochenstunden)
- eine leistungsgerechte Vergütung nach Entgeltgruppe 11 TVÖD-VKA bzw. Besoldungsgruppe A 12 LBesG NRW
- eine Jahressonderzahlung
- einen leistungsbezogenen Entgeltbestandteil (LoB)
- Beiträge zur Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- flexible Arbeitszeiten in Form von Gleitzeit
- Standorttreue
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die grundsätzliche Möglichkeit von Home-Office oder mobilem Arbeiten
- ein interessantes, verantwortungsvolles und teamorientiertes Aufgabenfeld
- betriebliches Gesundheitsmanagement und Obstkorb
- Corporate Benefits
- E-Bikes, Elektroroller oder Dienst-Kfz zur Nutzung bei Ortsterminen
- mit dem Technischen Rathaus in der Nähe des Wanne-Eickeler Hauptbahnhofes einen modernen und gut erreichbaren Arbeitsplatz (moderne Büro- und Besprechungsraumtechnik, Kantine, Duschen, gesicherte Fahrradabstellmöglichkeiten)
- es besteht das Angebot eines Großkundentickets, der Nutzung von Metropolradruhr-Fahrrädern oder der Finanzierung eines Fahrrades durch eine zinslose Gehaltsvorauszahlung

Die Besetzung der Stelle (39 Stunden wöchentlich) ist grundsätzlich in Teilzeitform (Job-Sharing) möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeiter*innen können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.



Als Ansprechpersonen stehen Ihnen in der Abteilung Verkehrsplanung und –technik des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr Abteilungsleiter Herr Tewes unter der Telefon-Nr.: 02323/16-2414 und für personalwirtschaftliche Fragen Frau Graf unter der 02323/16-2541 gerne zur Verfügung.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen sind willkommen.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Online-Bewerbungsverfahren nutzen und sich direkt auf unserer Homepage unter www.mein-check-in.de/herne bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **02.09.2024**.

